

Universität Rostock begrüßt internationale Studierende zum neuen Semester

Im Rahmen der Orientierungswoche wurden am 3. April 2017 die neuen internationalen Studierenden feierlich an der Universität Rostock begrüßt.

Die Prorektorin für Internationales, Gleichstellung und Vielfaltsmanagement, Prof. Bettina Eichler-Löbermann, betonte in ihrer Ansprache, wie sehr man die internationalen Studierenden an der Universität Rostock für den Internationalisierungsprozess der Hochschule brauche. Michael Paulus, Leiter des Rostock International House (RIH), unterstrich, dass das RIH, sowie alle wichtigen Partner, vom Sprachenzentrum, über das Studentenwerk, den Allgemeinen Studierendenausschuss (ASTA), bis hin zur Lokalen Erasmus Initiative (LEI) sicherstellen wollten, dass die internationalen Studierenden einen erfolgreichen Studienaufenthalt in Rostock haben können.

Derzeit hat die Universität Rostock 1.029 intentionale Studierende, was ca. 7,4% der Gesamtzahl der Studierenden ausmacht. Das zeigt eine Steigerung innerhalb der letzten zwei Jahre von ca. 1,5%. Die stärksten Studierendengruppen kommen aus Asien, vor allem aus Indien und China, gefolgt von europäischen Studierenden aus dem Erasmus-Einzugsbereich.

Die populärsten internationalen Studiengänge sind Computational Science and Engineering und Electrical Engineering an der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik. Des Weiteren sind, fernab der Sprachbarriere, natürlich die Medizin, der Maschinenbau und die Biowissenschaften beliebt. Generell gibt es einen Trend hin zu den MINT Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) aber auch Medienwissenschaften.

Nationalliteraturen oder Politikwissenschaften erfreuen sich ständiger Beliebtheit.

Die zunehmende Popularität der Universität Rostock für internationale Studierende bedeutet aber auch neue Herausforderungen hinsichtlich des Wohnraums. Das eh schon knappe Gut wird immer begehrter, weswegen die Universität Rostock und das Studentenwerk sich im Sommer im Rahmen einer gemeinsamen Initiative an die Öffentlichkeit wenden wollen, um ungenutzten Wohnraum zu eruieren und für Studierende nutzbar zu machen. Wer schon jetzt ein Zimmer zu vergeben hat, kann sich sofort an [incoming.rih\(at\)uni-rostock\(dot\)de](mailto:incoming.rih(at)uni-rostock(dot)de) unter dem Stichwort „Zimmer frei!“ an das RIH wenden.

Kontakt:

Universität Rostock

Michael Paulus

Leiter, Rostock International House

Tel.: 0381 / 498-1213

[michael.paulus\(at\)uni-rostock\(dot\)de](mailto:michael.paulus(at)uni-rostock(dot)de)

www.uni-rostock.de/internationales/news/